

SAKRET

Hausfarbe HF

Hochwertige Reinacrylatfarbe für wetterbeständige Fassadenbeschichtungen



Norm / Auslobung	Farbtonbeständigkeit nach BFS-Merkblatt Nr. 26: Klasse A/Gruppe 1, 2, 3
Eignung	<ul style="list-style-type: none">▪ Fassadenfarbe für die universelle Anwendung auf Fassadenflächen rund um das Haus.▪ Geeignete Untergründe sind Putze nach DIN EN 998 (Mindestdruckfestigkeit 2,5 N/mm²), tragfähige Fassadenfarben und kunstharzgebundene Strukturputze, Beton, Kalksandstein, Ziegelsichtmauerwerk, vorgrundiertes nicht maßhaltiges Holz, verzinkte Flächen, Hart-PVC, Faserzementplatten.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">▪ Sehr gute Haftung, auch auf nichtsaugenden Untergründen▪ Schlagregendicht▪ Wasserabweisend▪ CO₂-bremsend▪ Wasserdampfdiffusionsfähig▪ Wasserverdünnbar▪ Gutes Deckvermögen▪ Elastisch▪ Leichte Verarbeitung▪ Nicht vergilbend▪ Mit vorbeugendem Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall▪ Abtönbar nach RYGOL-SAKRET-Farbkarte
Anwendung	<ul style="list-style-type: none">▪ Für außen▪ Für Wand
Materialbasis	<ul style="list-style-type: none">▪ 100 % Reinacrylat Kunststoffdispersion

Technische Daten

Körnung	S1 fein, < 100 µm
Wasseraufnahme	Klasse W3 niedrig
Wasserdampfdurchlässigkeit	Klasse V2 mittel
Dichte	ca. 1.4 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur	mind. 5 °C Untergrund- und Umgebungstemperatur, während der Verarbeitung und der Trocknung
Haltbarkeit	24 Monate ab Herstellungsdatum ungeöffnet bei sachgerechter Lagerung
Rissüberbrückung	A0 (keine Anforderung)
Applikationsverfahren	Streichen, Rollen Airlessauftrag
Trocknungszeit	nach ca. 8 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar (23 °C, 50 % rel. Luftfeuchte)
Glanzgrad	G2, mittlerer Glanz
Trockenschichtdicke	E3

Vorbereitung

Abtönungen:

- Über das SAKRET Mix-System tönbar.
- Je nach Pigmentierung können die technischen Eigenschaften durch die Tönung des Materials verändert werden.
- Die gelieferten Farbtöne sind vor der Verarbeitung auf Farbtongenauigkeit zu überprüfen und das BFS-Merkblatt Nr. 25 ist zu beachten.
- Je nach Pigmentierung, Lichteinfall und vorhandenem Untergrund (z. B. weichmacherhaltige Werkstoffe, Dichtstoff) können sich Farbtöne während der Zeit verändern.
- Bei getönten Anstrichen kann eine mechanische Beanspruchung der Oberfläche zu Farbtonveränderungen führen (sog. Schreibeffekt bzw. Füllstoff-/Pigmentbruch). Die Witterungsbeständigkeit wird dadurch nicht beeinflusst.

Untergrundvorbereitung

- Die Untergründe müssen fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden/kreidenden Substanzen sein.
- Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden.
- VOB Teil C, DIN 18363 Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten.
- Saugfähige Untergründe mit SAKRET Universalgrudierung UG egalisieren.
- Glänzende Flächen anschleifen.

Verarbeitung

- Den Voranstrich je nach vorliegendem Untergrund 5 - 10 % mit Wasser verdünnt ausführen.
- Den Deckanstrich nur bei Bedarf mit 5 % Wasser verdünnt ausführen.
- Das Material gleichmäßig nass in nass auftragen und verteilen.

Auftragsverfahren:

- Mit Pinsel, Rolle und Bürste verarbeitbar.
- Der Materialauftrag mit Airlessgeräten ist möglich. Vor dem Airlessauftrag Material vor Gebrauch gut aufrühren, ggf. verdünnen und bei Bedarf durchsieben. Nach dem Airlessauftrag das Material mit einer Farbwalze in den Untergrund gleichmäßig einarbeiten.
- Airlessauftrag Maschineneinstellung:
 - Düse 0,021" - 0,026"
 - Spritzdruck 150 - 180 bar
 - Spritzwinkel 50° - 50°

Ausbesserungen in der Fläche:

- Die Abzeichnung der Ausbesserungsstelle ist unvermeidbar (siehe BFS-Merkblatt Nr. 25).

Bitte beachten: Nicht mit anderen Anstrichstoffen mischen.

Lagerung

- Witterungsgeschützt, kühl, jedoch frostfrei und trocken auf Holzrost oder Palette.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

Entsorgung

- Nicht im Hausmüll entsorgen und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Entsorgung muss unter Beachtung der Vorschriften der zuständigen örtlichen Behörde erfolgen. Verpackungen restentleeren und dem Recycling zuführen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt Kapitel 13.

Allgemeine Hinweise

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Hinweise

- Materialverdünnungen nur in der angegebenen Menge mit klarem Wasser vornehmen.
- Nicht geeignet für waagerechte oder schwach geneigte Flächen mit Wasserbelastung.
- Das Material nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind, Gefahr von Regen, Nebel- und/oder Taunässe, bei einer Luftfeuchtigkeit von über 80 % und nicht unter +5 °C Luft-, Material- und Untergrundtemperatur verarbeiten bzw. trocknen lassen.
- Nicht mit anderen Anstrichstoffen mischen.
- Werkzeug sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise zur Trocknungsphase:

- Bei Einwirkung von Feuchtigkeit während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase sind Beschichtungsschäden in Form von Ablösungen, Blasenbildung, vorzeitiger Kreidung bzw. Auswaschung möglich.
- Bei einer massiven Feuchtigkeitseinwirkung (durch Tau, Nebel, Regen und besonders durch Schlagregen) während der Trocknungsphase können wasserlösliche Hilfsstoffe ausgewaschen werden. Diese können in ungünstigen Fällen als klebrige, leicht glänzende Ablaufspuren (Hilfsstoffausläufer) sichtbar werden. Deshalb den Anstrich während der Trocknungsphase vor Feuchtigkeit schützen. Vorhandene Hilfsstoff-Ablaufspuren haben keinen Einfluss auf die Produkthaltbarkeit, sie werden durch die weitere Bewitterung mit der Zeit vollständig entfernt.

Hinweise Algen- und Pilzbefall:

- Um eine hohe Wirkungsdauer des fungiziden/algiziden Filmschutzes zu erreichen, ist eine ausreichende Schichtstärke mit zwei Anstrichen erforderlich. Die Wirkungsdauer ist abhängig von den Objektbedingungen, der Feuchtigkeitseinwirkung und der Häufigkeit des Befalls.
- Nach dem Stand der Technik kann ein dauerhaftes Verhindern des Algen- und Pilzbefalls nicht zugesichert werden.

Sicherheitshinweise

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Weitere Sicherheitshinweise siehe Sicherheitsdatenblatt. Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt ergeben, sind zu beachten.

Prüfzeugnis / Zulassung

- Erfüllt die Kriterien des Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) Anforderungskatalog Anhangdokument 3.1.3 Punkt 1.1: SVHC < 0,1 M.-% und Punkt 5.2: VOC ≤ 30 g/Liter, Blei-Verbindungen ≤ 0,1 %, Deklaration biozider Wirkstoffe siehe Sicherheitsdatenblatt.

Lieferform

Varianten	Materialverbrauch		Artikelnr.	EAN / GTIN
HF weiß - 5 l	120 - 150 ml/m ² /Anstrich	85 St./Palette	05035305	4005813697986
HF weiß - 12,5 l	120 - 150 ml/m ² /Anstrich	32 St./Palette	05035312	4005813697795

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.



aktuelles TM
zum Download



aktuelles Sicherheitsdatenblatt

SAKRET Trockenbaustoffe RYGOL
Baustoffwerk
Deuerlinger Straße 43
93351 Painten
Telefon: +49 (0)9499 9418-0
info@rygol-sakret.de
www.rygol-sakret.de